



Break Out: Unchained



Download



Online Lesen

[Click here](#) if your download doesn't start automatically

Break Out: Unchained

Sandra Parker

Break Out: Unchained Sandra Parker

 [Download Break Out: Unchained ...pdf](#)

 [Online lesen Break Out: Unchained ...pdf](#)

Downloaden und kostenlos lesen Break Out: Unchained Sandra Parker

Format: Kindle eBook

Kurzbeschreibung

Break Out - Unchained

New York, New York ...

Ein reibungsloser Neuanfang, eine gemeinsame Zukunft und eine leidenschaftliche Liebe, der sich nichts und niemand in den Weg stellen kann. So in etwa hat sich Jen ihr Leben mit Eric vorgestellt. Schließlich hatten sie beide so hart dafür gekämpft. Doch die Realität sieht anders aus.

Frustriert und hilflos muss Jen zusehen, wie sie beide immer mehr in den Alltag rutschen. Harmonie? Fehlangeige. Ein Streit jagt den nächsten, und als ob das nicht schon schlimm genug wäre, taucht Jessica unangekündigt bei ihnen auf. Und Erics Schwester verheimlicht etwas. Etwas, das zusammen mit einem anderen unerwarteten Problem ihr ganzes Leben auf den Kopf zu stellen droht.

Während alles um sie herum im Chaos versinkt, muss sich Jen der Frage stellen, ob ihre Liebe wirklich stark genug ist, all das zu überstehen.

**** Auszug ****

Als Eric eineinhalb Stunden später die Wohnungstür aufschloss, saß seine kleine Schwester in eine dicke Decke gehüllt auf dem Sofa im Wohnzimmer. Mit einer Tasse Tee in der Hand und einer geöffneten Chipstüte auf ihrem Schoß. Mit allerbesten Laune.

»Eric! Da bist du ja endlich. Hast du diesen Film schon gesehen? Wahnsinn! Der Neue mit Brad Pi-«

»Was soll das, Jessica? Was machst du hier?«, unterbrach er sie ungehalten und wedelte wütend mit der Hand vor ihrer Nase herum. »Wollt ihr mich eigentlich alle verarschen? Wo ist Jen?«

»Keine Ahnung - woher soll ich das wissen?« Jessica schaute ihn böse an und schüttelte den Kopf. Ihre langen haselnussbraunen Haare wehten dabei um ihr Gesicht. Im Schein des Lichts, das durch den Fernseher in den Raum fiel, sah sie ein bisschen blass aus. Fast gruselig.

Eric seufzte und zwang sich, wieder runterzukommen. Wenigstens ein bisschen. »Hast du auch noch etwas anderes gegessen, als Chips?«

»Ja. Aber deine Freundin kann echt nicht kochen. Hab den Rest von eurem Abendessen von gestern gegessen. Schmeckte ekelig.« Seine Schwester verzog angewidert das Gesicht. Ein Ausdruck, bei dem er tatsächlich lächeln musste, obwohl er viel lieber wütend auf sie sein wollte.

Eric gab sich einen Ruck. Er legte seine Schlüssel auf den Tisch, wie jedes Mal, wenn er nach Hause kam, und zog die Jacke aus. »Warum bist du hier? Und wieso hast du nicht vorher angerufen?«

»Weil ich keine Lust auf Diskussionen hatte, deswegen.« Jessica zog die Schultern hoch und schaute wieder auf den Fernseher. Etwas, das Eric doch wieder wütend machte. Er griff kurzerhand nach der Fernbedienung auf dem Tisch und schaltete das Gerät aus.

»Ich rede mit dir. Wärsst du so gütig, mir richtig zu antworten?«

»Was soll das?«, rief sie mindestens genauso wütend und funkelte ihn an. »Du bist mein Bruder und nicht mein Vater, kapiert? Ich wollte diesen Film sehen!«

»Mir egal, was du willst. Was machst du hier, Jessica? Was sagt Mom dazu?«

Wieder zuckte sie nur mit den Schultern und verschränkte trotzig die Arme vor der Brust. Die Teetasse hatte sie neben die Fernbedienung auf den Tisch gestellt. »Ich hatte Stress mit Mom.«

Eric's Und Jens Geschichte geht weiter. Der finale Band hält einige Überraschungen für die beiden bereit. Es geht gewohnt turbulent, witzig und chaotisch zu, aber auch deutlich ernster. Denn die Zeit für Spiele ist

vorbei.

Happy End-Garantie inklusive Kurzbeschreibung

Break Out - Unchained

New York, New York ...

Ein reibungsloser Neuanfang, eine gemeinsame Zukunft und eine leidenschaftliche Liebe, der sich nichts und niemand in den Weg stellen kann. So in etwa hat sich Jen ihr Leben mit Eric vorgestellt. Schließlich hatten sie beide so hart dafür gekämpft. Doch die Realität sieht anders aus.

Frustriert und hilflos muss Jen zusehen, wie sie beide immer mehr in den Alltag rutschen. Harmonie? Fehlangezeigt. Ein Streit jagt den nächsten, und als ob das nicht schon schlimm genug wäre, taucht Jessica unangekündigt bei ihnen auf. Und Erics Schwester verheimlicht etwas. Etwas, das zusammen mit einem anderen unerwarteten Problem ihr ganzes Leben auf den Kopf zu stellen droht.

Während alles um sie herum im Chaos versinkt, muss sich Jen der Frage stellen, ob ihre Liebe wirklich stark genug ist, all das zu überstehen.

** Auszug **

Als Eric eineinhalb Stunden später die Wohnungstür aufschloss, saß seine kleine Schwester in eine dicke Decke gehüllt auf dem Sofa im Wohnzimmer. Mit einer Tasse Tee in der Hand und einer geöffneten Chipstüte auf ihrem Schoß. Mit allerbesten Laune.

»Eric! Da bist du ja endlich. Hast du diesen Film schon gesehen? Wahnsinn! Der Neue mit Brad Pi-«

»Was soll das, Jessica? Was machst du hier?«, unterbrach er sie ungehalten und wedelte wütend mit der Hand vor ihrer Nase herum. »Wollt ihr mich eigentlich alle verarschen? Wo ist Jen?«

»Keine Ahnung - woher soll ich das wissen?« Jessica schaute ihn böse an und schüttelte den Kopf. Ihre langen haselnussbraunen Haare wehten dabei um ihr Gesicht. Im Schein des Lichts, das durch den Fernseher in den Raum fiel, sah sie ein bisschen blass aus. Fast gruselig.

Eric seufzte und zwang sich, wieder runterzukommen. Wenigstens ein bisschen. »Hast du auch noch etwas anderes gegessen, als Chips?«

»Ja. Aber deine Freundin kann echt nicht kochen. Hab den Rest von eurem Abendessen von gestern gegessen. Schmeckte ekelig.« Seine Schwester verzog angewidert das Gesicht. Ein Ausdruck, bei dem er tatsächlich lächeln musste, obwohl er viel lieber wütend auf sie sein wollte.

Eric gab sich einen Ruck. Er legte seine Schlüssel auf den Tisch, wie jedes Mal, wenn er nach Hause kam, und zog die Jacke aus. »Warum bist du hier? Und wieso hast du nicht vorher angerufen?«

»Weil ich keine Lust auf Diskussionen hatte, deswegen.« Jessica zog die Schultern hoch und schaute wieder auf den Fernseher. Etwas, das Eric doch wieder wütend machte. Er griff kurzerhand nach der Fernbedienung auf dem Tisch und schaltete das Gerät aus.

»Ich rede mit dir. Wärsst du so gütig, mir richtig zu antworten?«

»Was soll das?«, rief sie mindestens genauso wütend und funkelte ihn an. »Du bist mein Bruder und nicht mein Vater, kapiert? Ich wollte diesen Film sehen!«

»Mir egal, was du willst. Was machst du hier, Jessica? Was sagt Mom dazu?«

Wieder zuckte sie nur mit den Schultern und verschränkte trotz der Arme vor der Brust. Die Teetasse hatte sie neben die Fernbedienung auf den Tisch gestellt. »Ich hatte Stress mit Mom.«

Eric und Jens Geschichte geht weiter. Der finale Band hält einige Überraschungen für die beiden bereit. Es geht gewohnt turbulent, witzig und chaotisch zu, aber auch deutlich ernster. Denn die Zeit für Spiele ist vorbei.

Happy End-Garantie inklusive Über den Autor und weitere Mitwirkende

Sandra Parker:

ist verheiratet und hat einen kleinen Sohn. Ihr Mann unterstützt sie, wo er nur kann, ermutigt sie zum Durchhalten und kocht ihr gerne noch eine Tasse Kaffee nach, wenn ihr vor Müdigkeit schon die Augen zufallen. Aber schlaflose Nächte ist sie schließlich gewohnt. Wann immer sie die Zeit findet, in ihre Geschichten abzutauchen, nimmt sie sie wahr. Schließlich sind Geschichten dafür da, erzählt zu werden.
Download and Read Online Break Out: Unchained Sandra Parker #RLKZS6XN9AT

Lesen Sie Break Out: Unchained von Sandra Parker für online ebookBreak Out: Unchained von Sandra Parker Kostenlose PDF d0wnl0ad, Hörbücher, Bücher zu lesen, gute Bücher zu lesen, billige Bücher, gute Bücher, Online-Bücher, Bücher online, Buchbesprechungen epub, Bücher lesen online, Bücher online zu lesen, Online-Bibliothek, greatbooks zu lesen, PDF Beste Bücher zu lesen, Top-Bücher zu lesen Break Out: Unchained von Sandra Parker Bücher online zu lesen. Online Break Out: Unchained von Sandra Parker ebook PDF herunterladenBreak Out: Unchained von Sandra Parker DocBreak Out: Unchained von Sandra Parker MobipocketBreak Out: Unchained von Sandra Parker EPub